

# Eine kleine Reise in die Vergangenheit

**Nostalgiefahrt im Zürcher Oberland** Prächtige alte Kutschen, glänzend gestriegelte Pferde und Kutscher in historischen Kostümen: Der romantische Korso der Nostalgiefahrt zieht am Sonntag, 3. Oktober, mit rund zwei Dutzend Gespannen von Grüningen zum Greifensee und wieder zurück.

(pd) Eine eingeschworene Gemeinschaft von Kutschenfahrern sorgt dafür, dass die Tradition weiterlebt. Zwei von ihnen, Maya Hahn aus Bubikon und der Hufschmied Walter «Wädi» Wolf aus Grüningen, organisieren seit 2017 eine Nostalgie-Herbstfahrt durch das Zürcher Oberland. Ein aussergewöhnliches Spektakel nicht nur für die Teilnehmenden, sondern auch für die Zuschauer am Streckenrand oder auf dem Ein- und Ausspannplatz im Industriequartier von Grüningen. «Es haben sich Gespanne fast aus der ganzen Schweiz, aus Basel, aus dem Jura, dem Bündlerland oder dem Weinland, aber auch aus Deutschland angemeldet», sagt OK-Präsident «Wädi» Wolf, der

selbst eines der traditionellen Gespanne lenkt. Mehr als zwei Dutzend nostalgische Gefährte – von der Wagonette über den Spider, Break oder Jagdwagen bis zum Dos-à-dos – werden an der diesjährigen Ausfahrt teilnehmen.

## Nach Greifensee und zurück

Um 10 Uhr wird sich der Korso in kleinen Gruppen à vier bis fünf Gespannen in Bewegung setzen und seine rund 20 Kilometer lange Route durch das Zürcher Oberland in Angriff nehmen. Die Strecke führt von Grüningen über das Gossauerriet, Oberriet und Riedikon an den Greifensee. Nach dem Mittag geht es über Riedikon und Mönchaltorf wie-



Stilvoll durch das Zürcher Oberland. Foto: pd

der zurück nach Grüningen. Dort gibt es noch einmal eine letzte Gelegenheit, den Kutschern über

die Schultern zu sehen, während diese ihre Pferde abspannen und versorgen.